



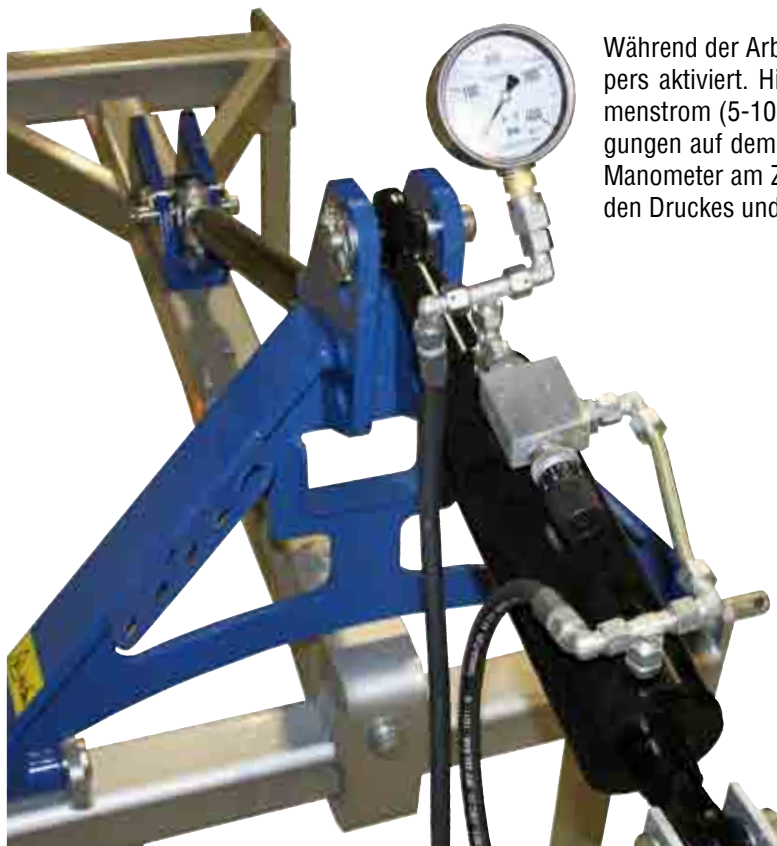
## Vorteile:

- Verbesserte Zugleistung des Schleppers
- Verzicht auf dauerhafte Hinterachsgewichte
- Einsparung beim Dieselverbrauch



Mit dem Zugkraftverstärker wird das angehängte Gerät während der Arbeit auf dem Feld mit dem Schlepper verspannt. So wird die Hinterachse deutlich belastet und der Schlepper hat eine verbesserte Traktion.

Funktionsweise: Der Zugkraftverstärker besteht aus einem Turm, einer Strebe und einem Hydraulikzylinder. Turm und Strebe werden auf der Deichsel fix montiert, der Hydraulikzylinder wird an den Schlepper angebaut und benötigt ein doppeltwirkendes Steuergerät.



Während der Arbeit wird der Hydraulikzylinder mit dem Steuergerät des Schleppers aktiviert. Hierbei ist wichtig, dass das Steuergerät mit reduziertem Volumenstrom (5-10l/min) dauerhaft aktiviert ist. So werden ungleichmäßige Bedingungen auf dem Feld, wie zum Beispiel Kuppen und Senken, ausgeglichen. Ein Manometer am Zugkraftverstärker erlaubt das Überprüfen des jeweils anliegenden Druckes und hilft bei der Einstellung

Hinweis: Für den passgenauen Anbau an den Schlepper kann der Zugkraftverstärker mit speziellen Gelenkköpfen am Hydraulikzylinder ausgerüstet werden. So ist eine einwandfreie Funktion mit Schleppern unterschiedlicher Hersteller gewährleistet.

